



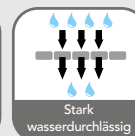
ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND

Der frostbeständige Drainagemörtel

Der ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND ist ein trasszementhaltiges Bindemittel zur Herstellung eines stark wasserdurchlässigen Bettungsmörtels. Der Compound vermindert Ausblühungen bei der Verlegung von Natursteinpflaster, Natur- und Betonsteinplatten sowie Klinker und keramischen Platten auf frostsicherem Unterbau im Außenbereich. Der Compound wird im Volumenverhältnis 1:4 mit Füllstoff, z.B. Rollkies oder Splitt erdfeucht angemischt. Zur Inanspruchnahme unserer System-Garantie (RSG) kann der zu verwendende Füllstoff zur einmaligen Zertifizierung an ROMEX® gesendet werden.

Eigenschaften

- Verhindert Frostschäden
- Vermindert Ausblühungen
- Bis zu 10 Jahre System-Garantie
- Verarbeitungsfertige Mischung oder Compound (Konzentrat)



ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND

Der frostbeständige Drainagemörtel

VERARBEITUNG

Baustellenanforderungen: Der Untergrund ist tragfähig, standfest und wasserdurchlässig herzustellen. Wasserundurchlässige Lastverteilungsschichten (Estriche), wie beispielsweise Hausanschlussbereiche sind ebenso wie aufliegende Plattenbeläge mit einem Gefälle von mindestens 1,5–3 % anzulegen. Anfallendes Wasser ist durch entsprechende Drainagemaßnahmen abzuleiten. Für abgedichtete Außenbereiche und auf wasserführenden Ebenen mit partieller Pfützenbildung, ist der Einbau einer hierfür geeigneten kapillarbrechenden Drainagematte zu empfehlen.

Empfohlenes Mischungsverhältnis:

1 Volumenanteil ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND
4 Volumenanteile Füllstoff (z. B. Rollkies/Splitt 4–8 mm)

Beispiel: 10 Liter
Beispiel: 40 Liter

Mischen: ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND im Verhältnis 1:4 mit Füllstoff (z. B. Rollkies/Splitt 4–8 mm) erdfucht anmischen, Mischzeit 2–3 Minuten. Wasserbedarf bis zu 11 Liter kühles, sauberes Wasser pro verwendetem 25 kg Sack ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND. Hierzu ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND mit Füllstoff vermischen und zunächst ca. 9 Liter Wasser zugeben. Mischung durch zusätzliche Wasserzugabe einstellen bis die Mörtelmischung leicht glänzt und sich zu einem kompakten Ball formen lässt. Anmischen wahlweise im Zwangs- oder Freifallmischer. Bei kleineren Mengen ist das Anmischen in einer Schubkarre/Mörtelwanne möglich. Der Mörtel ist nach dem Anmischen sofort verarbeitungsbereit. Wenn möglich komplette Gebinde verarbeiten, ansonsten abwiegen bzw. auslitern.

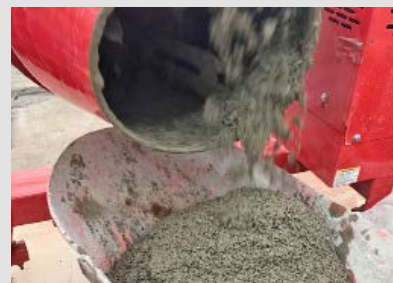
Verarbeiten: Die Dicke des Bettungsmörtels sollte je nach Beanspruchung (Belastungskategorie / Nutzungskategorie) und Gestein in der Regel 4–10 cm betragen (Ausnahme ist die Mischbauweise in der Nutzungskategorie N2 der ZTV Wegebau mit einer Dicke ≥ 10 cm). Den fertig gemischten Bettungsmörtel locker einbringen. Die zu verwendenden Befestigungselemente werden mit ROMPOX® - HAFTSCHLÄMME vorbehandelt und höhengerecht und hammerfest in endgültiger Lage versetzt. Für die Fugenfüllung sollten mindestens 3 cm Fugentiefe von der Oberkante der Befestigungselemente berücksichtigt werden, ab Verkehrsbelastung mindestens $\frac{2}{3}$ der Steinhöhe.

Nachbehandlung: Die Fläche nach dem Verlegen mit einer Folie schützen. Nach 24 Stunden mit einem Wasserstrahl leicht besprühen und erneut für 48 Stunden abdecken. Bis zum Erreichen einer ausreichenden Festigkeit des Bettungsmörtels darf die Fläche nicht beansprucht werden. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen kann eine längere Zeitdauer erforderlich sein.

Wichtige Information: Nach 48–72 Stunden, je nach Witterung und Mörtelkonsistenz, kann die Verfüllung mit ROMPOX® - Pflasterfugenmörtel durchgeführt werden. Nach 7 Tagen ist die Fläche begehbar, nach 14 Tagen Freigabe für PKW bis 3,5 t (Privatfläche), nach 28 Tagen voll belastbar. Grundsätzlich sind alle Befestigungselemente vor dem Verlegen in den Bettungsmörtel mit der ROMPOX® - HAFTSCHLÄMME zu behandeln.

Technische Daten

Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde bei 20 °C Verarbeitungstemperatur
Verarbeitungstemperatur	5–25 °C nicht auf gefrorenem Untergrund einbauen
Materialbedarf	ca. 18,5 kg fertig gemischter Bettungsmörtel pro cm Schichtstärke/m ² ▲ ca. 3,7 kg ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND
Wasserzugabe	ca. 11 Liter Wasser pro 25 kg Sack/Mörtelmischung
Druckfestigkeit	> 15–25 N/mm ² nach 28 Tagen (abhängig vom Füllstoff)
Wasserdurchlässigkeitsbeiwert*	$\geq 14,2 \times 10^{-5}$ m/sec (abhängig vom Füllstoff)
Chromatarm	ja
Lagerstabilität	12 Monate, trocken und im Original verschlossenen Gebinde



Weitere Informationen, Filme und Verbrauchsrechner finden Sie unter www.romex-ag.de

Folgen Sie uns im Social Web:



Alle Füllstoffe sind Naturprodukte, bei denen natürliche Farbabweichungen auftreten können. Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle bisherigen Informationen werden mit dem Erscheinen dieses Prospektes ungültig. Abbildungen ähnlich. Stand: Juni 2020. Änderungen vorbehalten.

* Wasserdurchlässig im Sinne von „Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen“ (MVV), Ausgabe 2013.

Volumen

Das Volumen (V) ist der räumliche Inhalt eines geometrischen Körpers. Die einfachste Methode der Volumenbestimmung ist das sogenannte „Auslitern“: Der Körper wird mit Sand oder Wasser gefüllt, dessen Menge anschließend in einem bekannten Gefäß bestimmt wird; somit lässt sich bei Gefäßen das Volumen ihres Innenraumes bestimmen. In der Praxis füllt man den 25 kg Sack ROMPOX® - TRASS-BETTUNG-COMPOUND in einen Eimer und markiert den Füllstand mit einem Marker. Bis zu diesem Strick kann nun der Rollkies/Splitt aufgefüllt werden und man hat die Volumengleichheit der Materialien hergestellt.



ROMEX® GmbH
Industriepark Kottenforst
Mühlgrabenstraße 21
53340 Meckenheim
+49 (0) 2225 70954-20
www.romex-ag.de

